

Vertikalschnitte Typ T.1a Klassenzimmer Holzrahmentüre Festverglasung & Türe OG | Ü | M 1:20

DETAIL Gilt für folgende Türen:

T1.1g.1 (DIN-R), T1.1h.1 (DIN-R), T1.1i.1 (DIN-R), T1.1j.1 (DIN-R), T1.1k.1 (DIN-R), T1.1l.1 (DIN-R), T1.1m.1 (DIN-R), T1.1n.1 (DIN-R), T1.1o.1 (DIN-R), T1.1p.1 (DIN-R), T1.1q.1 (DIN-R), T1.1r.1 (DIN-R), T1.1s.1 (DIN-R), T1.1t.1 (DIN-R), T1.1u.1 (DIN-R), T1.1v.1 (DIN-R), T1.1w.1 (DIN-R), T1.1x.1 (DIN-R), T1.1y.1 (DIN-R), T1.1z.1 (DIN-R), T1.2a.1 (DIN-R), T1.2b.1 (DIN-R), T1.2c.1 (DIN-R), T1.2d.1 (DIN-R), T1.2e.1 (DIN-L), T1.2f.1 (DIN-L)

Massivholzrahmentüren Klassenzimmer Typ T.1 , T.1a, T.1b

Innentüren als Massivholz-Rahmenkonstruktion, Maße siehe Detail, mit geschlossener Oberblende und verglastem Seitenfeld.
Sichtoberfläche Eiche natur, falls notwendig Erdölfreie möglichst transparente UV-Schutzlasur.
Türbeschläge Edelstahl matt, Form Ulmer Griff.

Ausführung mit Massivholzstockzarge, Türblatt stumpf einschlagend mit Leibungsfalz. Mit geeigneten verdeckt liegenden Bändern auszuführen. Im Inneren zum Klassenraum hin soll die Stockzarge in selber Ansichtsweite aufgedoppelt werden, so dass sich vor der Mauerwerks-Rohbauöffnung eine Leibungsverkleidung ergibt.

In der Regel befindet sich angrenzend eine Innenverglasung als Seitenfeld mit entsprechend gleichen Anforderungen an Brand- und Schallschutz. Ausnahme Typ T.1b ohne Seitenfeld. Bodentiefe Verglasungen sind immer als VSG auszuführen.

Rahmenabmessungen nach System des Herstellers. Möglichst umlaufend gleichmäßige Ansichtsbreite von ca. 100mm und Tiefe ca. 110mm. Die Anforderungen an den Glaseinstand sind zu berücksichtigen.

Die Einbausituation ist vor Fertigung vor Ort aufzumessen.
Die Statik der Profile sowie die Glasstatik sind von Seiten des AN nachzuweisen.

Falls bei besonderen statischen Anforderungen wie großem Seitenfeld oder Brandschutzanforderung (erhöhter Krafteintrag durch OTS) zusätzlich zur geplanten Profilfließe Statikposten -/ Riegel notwendig werden, werden diese raumseitig als Aufdopplung angebracht, um die Ansichtsbreite der Profile nicht zu vergrößern. Die statisch notwendige Tiefe ist nachzuweisen.

Schraubbefestigung mit Dübel/ Schraube nach Montage-/ Einbauanleitung und Selbstbohrschraube nach Erfordernis und Stahlgrundplatte für den bündigen Einbau (Ausgleich Randabstand).

Wandanschluss mit Füllmaterial Mineralwolle
bei Brandschutztüren und ab Schallschutzanforderung SD 37
beidseitige Versiegelung notwendig.
Die Montage erfolgt auf dem Estrich.

Türschließer und Schließfunktionen sind den Übersichtsplänen 42701 - 42703 Türenfunktionen, sowie den Details zu entnehmen.

Schallschutzanforderung nach DIN 4109-1 bei Türen +
Innenverglasung an den relevanten stellen siehe Türliste
 $R_w \geq 37\text{dB}$

Alle Bestandteile müssen eine entsprechende bauaufsichtliche Zulassung, auch für die gegebenen Eibausituationen nachweisen.

Alle gängigen Normen sowie der Stand der Technik müssen eingehalten werden.

Finger Klemmschutz nach GUV und UVV und Sichere Schule für Schulen nicht gefordert.

Ansicht BGS Typ T.1a Klassenzimmer Holzrahmentüre OG | Ü | M 1:20

Ansicht BS Typ T.1a Klassenzimmer Holzrahmentüre I Ü I M 1:20

Horizontalschnitt Typ T.1a Klassenzimmer Holzrahmentüre OG | Ü | M 1:20

	Stahlbeton		Dämmung XPS, EPS		Planung Neu
	Stahlbeton, WU		Dämmung Mineralwolle		Bestand
	Betonfertigteil		Holzwoolgedämmung		Abbruch
	Mauerwerk		Holzwerkstoff, Bauholz		SB - Sichtbeton
	Beton unbew. / Estrich		Gipskarton		SMW - Sichtmauerwerk
	▽ = OKF Fertigbau		DD = Deckendurchbruch		H = Heizung
	△ = UKF Fertigbau		WD = Wanddurchbruch		S = Sanitär
	▼ = OKRB Rohboden		BS = Bodenschlitz		L = Lüftung
	▲ = UKRD Rohdecke		BD = Bodendurchbruch		E = Elektro

Brandschutzanforderungen gemäß Brandschutzkonzept, nach DIN 4102-2 u. DIN EN 13501-2

d =	dichtschießend	fh+rd =	T30-RS = feuerhemmend, rauchdicht, selbstschießend	E30 = G30 EI30 = F30
d+s =	dicht-, selbstschießend	fh =	T30 = feuerhemmend, dicht-, selbstschießend	
rd =	TRS = rauchdicht, selbstschießend			

[illegible]

Sämtliche Maße sind vom Unternehmenden eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.

Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen der Tragwerksplanung, sowie den Durchbruchplänen der Fachplanung gültig und/oder den ergänzenden Angaben.

Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplanung auszuführen.

Das ausführende Unternehmen ist verpflichtet, den:die Auftraggeber:in auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).

Das gültige Brandschutzkonzept ist zu beachten.

ERWEITERUNG DER ANNETTE-VON-DROSTE- HÜLSHOFF SCHULE NIENBERGE

ADRESSE Kirmstraße 1
48161 Münster Nienberge

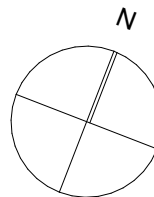
BAUHERR



Amt für Immobilien-
management

NUR FÜR DIE AUSSCHREIBUNG

HÖHE NEUBAU: $\pm 0,00 = +80,82\text{m ü.NHN} = \text{EFH OK FFB EG}$



Typ T.1a Klassenzimmer

Holzrahmentüre OG / Ü / 1:20

Maßstab 1:20		Blattgröße DIN A2		Datum 240911		BBS Plancode		Index	
Status: Zuarbeit Ausschreibung						62702			
Projekt	Datum	Phase	Ersteller	Code	Beschreibung				
11992_MÜN	_240911	_LP5	- A_	62702	Typ T.1a Klassenzimmer Holzrahmentüre OG				